

Titel: Ausweisung von Fahrradstraßen**Einreicherin: Anett Kindler, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Federführung: Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	Datum: 28.11.2017
Bearbeiter: Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	

Einreicher: Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

Beratungsfolge	Termin	Aussprache: <input checked="" type="checkbox"/> Ja/ <input type="checkbox"/> Nein
-----------------------	---------------	---

Anfrage:

1. Welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung, um im Stadtgebiet Fahrradstraßen auszuweisen und so zu einer deutlichen Attraktivitätssteigerung für den Radverkehr beizutragen?
2. In welchen Bereichen sieht die Stadtverwaltung die Möglichkeit fahrradfreundliche Verkehrsachsen auszubilden, die Stadtteile miteinander verbinden und zu einer Verbesserung, bzw. einem Ausbau des Stralsunder Radverkehrsnetzes beitragen können?

Begründung:

Die Förderung des Radverkehrs ist u.a. aus Gründen des Klimaschutzes und der Gesundheitsförderung, aber auch zu Reduzierung des Autoverkehrs, überaus sinnvoll. Ein geeignetes Förderinstrument ist die Ausweisung von Fahrradstraßen, so wie dies schon in vielen anderen Kommunen erfolgreich umgesetzt wurde.

So sind Fahrradstraßen etwa in der Hansestadt Greifswald Bestandteil einer radverkehrsfreundlichen Achse, die von der Innenstadt aus am Universitätsklinikum vorbei in die Wohngebiete im südöstlichen Teil der Stadt führt und hervorragend angenommen wird. Fahrradstraßen können kostengünstig umgesetzt werden, schließen den Autoverkehr nicht aus, schützen Radfahrer jedoch über die Vorrangregelung und machen die Nutzung des Rades deutlich attraktiver.